

Medienmitteilung der Schulpflege und
des Gemeinderates Volketswil
Für die Medien
Sperrfrist: Freitag, 25. August 2017

Schule Volketswil



Volketswil, 25. August 2017

Vorprojekt «Früh- und Spätförderung» wird in Hauptprojekt «Frühe und Spätförderung» überführt

Mit dem Eintritt in den Kindergarten wird die Schere bezüglich Entwicklungsstand der Kinder sichtbar. Es wird immer mehr festgestellt, dass die Unterschiede in der sozialen und sprachlichen Entwicklung der Kinder gross sind. Diese Defizite können sich während der ganzen Schulzeit noch verstärken und auch Folgen für die spätere Berufsbildung haben.

Vielfalt von Angeboten, kaum aufeinander abgestimmt

Gemeinderat und Schulpflege haben die Wichtigkeit der Frühen Förderung erkannt und deshalb im Juli 2016 eine Arbeitsgruppe gegründet, welche während den vergangenen zwölf Monaten unter der Leitung der Schulpflege in einem Vorprojekt eine Ist-Analyse der bestehenden Angebote der Frühen Förderung in Volketswil analysierte. Die Ist-Situation bestätigt, dass in Volketswil grundsätzlich eine Vielfalt von Angeboten / Massnahmen zur Verfügung stehen, die Angebote jedoch kaum aufeinander abgestimmt bzw. koordiniert sind, um wirklich einen Nutzen zu bringen. Zudem sind sie für Kinder oder deren Eltern teilweise erschwert erreichbar.

Teilnahmen an nationalem Projekt

Das nationale Projekt Primokiz² unterstützt in den Jahren 2017 bis 2020 Gemeinden, Regionen und Kantone beim Aufbau einer vernetzten frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung. Die Gemeinde Volketswil hat sich für eine Teilnahme beworben und wurde im März 2017 in das Projekt aufgenommen. Die Bildungslandschaft sollte als Ganzes betrachtet und die Akteure untereinander vernetzt werden, damit die Angebote optimale Wirkung erzielen können. Mit dem Aufbau einer Bildungslandschaft wird die Basis geschaffen, im Anschluss die Spätförderung in die Vernetzung einzubeziehen.

Aufgrund der Ergebnisse und Empfehlungen aus dem Vorprojekt haben der Gemeinderat Volketswil und die Schulpflege die Überführung in ein Hauptprojekt «Frühe und Spätförderung», welches sich an der Idee einer Bildungslandschaft orientiert, gutgeheissen. Damit verbunden wurde der Bildung einer Steuergruppe, zusammengesetzt aus Vertretern der Schulgemeinde und der Politischen Gemeinde, zugestimmt.

Der notwendige Kredit für die Jahre 2017 - 2020 in der Höhe von total Fr. 93'500 wurde ebenfalls bewilligt. Die Politische Gemeinde und die Schulgemeinde beteiligen sich dabei je

zur Hälfte an den Kosten. Das Amt für Jugend- und Berufsberatung unterstützt die Steuergruppe mit personellen Ressourcen.

Die Steuergruppe wird in den nächsten Wochen ihre Arbeit aufnehmen und eine Projektleitung bestimmen sowie den Projektfahrplan definieren. Ein erstes Vernetzungstreffen mit den Akteuren soll noch in diesem Herbst stattfinden.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Rosmarie Quadranti, Schulpräsidentin, T 044 910 22 22, e-mail: rosmarie.quadranti@schule-volketswil.ch